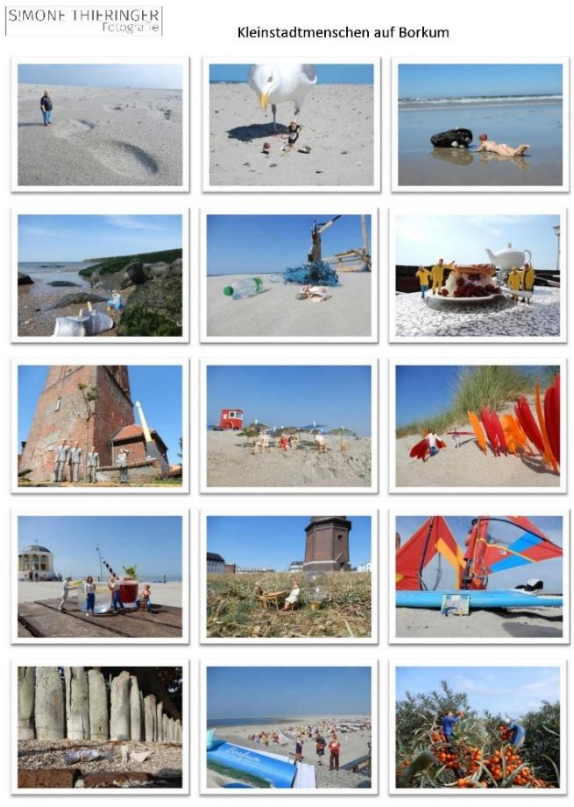
U. Steemann: Möwe

Nur an Borkums Stränden stehen Milchbuden. Sie sind ein Alleinstellungsmerkmal unserer Insel und sind an keinem anderen Strand an der Nordseeküste zu finden.
In den Milchbuden gibt es viele leckere Sachen zu kaufen, um den kleinen Hunger und Durst zu stillen.

Eine Dame bestellte für sich und ihren Ehemann jeweils einen Becher Kaffee und ein Stück Butterkuchen. Sie bat darum, dieses mit an den Strandkorb nehmen zu dürfen. Tablett, Becher, Teller und Besteck würde sie später zurückbringen.
Selbstverständlich wurde ihr die Bitte gewährt.
Als sie mit Kaffee und Kuchen die Milchbude verließ, kam eine Möwe im Sturzflug herabgeflogen, schnappte sich ein Stück Kuchen und verschwand.
Wutentbrannt trat die Dame zurück an den Verkaufstresen und schimpfte.
„Eine Unverschämtheit ist das. Sie haben das Tier doch dressiert, um den Verkauf Ihres Kuchens anzukurbeln.“
Der Eigentümer der Milchbude war nicht auf den Mund gefallen und deutete mit dem Zeigefinger hinauf in den Himmel.
„Haben Sie sich die Nummer des Vogels gemerkt?“
„Wie? Die Nummer?“
„Sie steht unter den Flügeln. Ich muss doch wissen, ob es meine Möwe oder die von der Kurverwaltung war.“